Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

allen in dem geslecht Benyamin
vnd von allem volkch Benyamin
peliben nür Sechshundert ma
nen die sassen auf eine flinsse
Benyamin vnd chlagten mit
grosser klag die stat vier Mo
neid. So swur das volkch von
israhel in Masphat. das ir
chainer sein tochter geben wolt
chainem manne vo Benyamin
Darnach was in laid vmb
das geslecht Benyamin das es
ab gen solt vnd fragten ob
yemand wer der mit in nicht
awsgevaren wer in den streit
vnd nicht mit in gestriten hiet
So vand man das die von
Galaath nicht ausgevaren
waren in den streit. die er
slugen sy alle man vnd weib
vnd behielten allain vier
hundert Junkchfrawn. So hies
sen sy zw in chomen die Sechs
hundert manne die da be
liben waren auf dem flins
Remot vnd gaben in wider
das tail des landes das des
volkches von Benyamin gewesen
was vnd gaben in vier hun
dert Junkchfrawn zw hauss
frawen. Darnach wurden
sy zw Rat wen sy die zwai
hundert mann geben solten
die noch nicht frawn hetten
vnd sprachen zw in Secht
es ist ein grosse hochzeit in
Sylo da die dreh stet vnd die
tochter von israhel sind auf
gegangen zw der hochzeit
Nw wart in dem weingar
ten. vnd wan sy fur gen so
zukch yeglicher die seinen
vnd behalt sy zw seiner
haussfrawen das teten sy vnd
also cham das geslecht vo
Benyamin wider ~ Hie hat
das puech der Richter
von israhel ein endt

Nw hebt sich an das
puech der frawn Ruth

Nach Sampsons
tod do was Ely
der priester Richter
in Israhel der
miteinander Ri
chter vnd priester
was. Vnd do man die wirdigch
ait der priesterschaft von Eleasaro
nam. do was Ely der erst von de
geslecht Ysachar der die wirdig
chait emphieng. Zw seinen
zeiten cham ein hunger iar in
das lannd. Do huob sich Abyme
lech von Bethlehem mit seiner
haussfrawen Noemi vnd zwen
sün Malon vnd Chelion auf
vnd giengen in das lannd Moab
da er mocht vor hunger peleiben